

Schweizer Alpen-Club SAC

Sektion Basel

www.sac-basel.ch

Z'Wäg AM BÄRG!



SAC-Bulletin

Ausgabe November/Dezember 2011 MB Nr. 6
43. Jahrgang | ZtgNr. 30240

Mitteilungsblatt für Mitglieder der Sektion Basel



Weihnachts-Clubversammlung
vom 8. Dezember
19.30 Uhr im Clublokal, am Nadelberg 12

Mit «Krüttli» Pompom und Masacha

NOVEMBER

1.11	1 Tag	VW	Sundgau Veteranenw. 614		Veteranen	Alois Schnyder
6.11	1 Tag	BW	Voralpen	B, T3	Aktive	Gabriele Fendrich
9.11	1 Tag	W	Koblenz - Rheinufer - Etzgen	A, T1	Werktagssw.	Peter Lemp
10.11			Redaktionsschluss Jahresprogramm 2012			Guido Köhler
16.11	1 Tag	W	Freiämterweg 8	A, T1	Werktagssw.	Inge Vonderschmitt
19.11	1 Tag	KiBe	Klettern Fels oder Halle	WS	KiBe	Daniel Siegenthaler
19.11	1 Tag	W	Schwarzwaldwanderung	A, T1	Aktive	Nikolaus Springer
21.11			Redaktionsschluss Jan./Feb.-Bulletin			Guido Köhler
23.11	1 Tag	W	Bärschwil - Fringeli - Erschwil	B, T1	Werktagssw.	René Fatton
30.11	1 Tag	W	Tiersteiberg	A, T2	Werktagssw.	Silvia Schmid

DEZEMBER

4.12	Vorm.	KiBe	Chlausklettern		KiBe	Eric Dumermuth
6.12	1 Tag	VW	Leimental Veteranenw. 615		Veteranen	Irène Gerber
8.12	Abend	Event	Clubversammlung		Alle	Ercolina Reimann
10.12	1 Tag	SS	Schneeschuhwandern im Entlebuch	B, WT3	Aktive	Andrea Hecker
14.12	1 Tag	W	Adventswanderung	A, T1	Werktagssw.	René Fatton
17.12	2 Tage	S	Einfache Skitour Obergoms	A, L	Aktive	Rainer Nicolai
28.12	1 Tag	W	Jura Surprise	A, T1	Werktagssw.	René Fatton

Zu Verschenken

Kletterschuhe und -sitz

Petzl Klettergurt, Grösse XS, Farbe braun, schwarz

Kletterschuhe scarpa Grösse 39,5, Farbe blau, schwarz, gelb

Sich melden bei Pia Scheuplein,
T 061 811 35 29

Abzuholen in der Dreispitz Apotheke.

Zu verkaufen

Zwillingswagen Marke TEK (trends for kids), Modell Twinner, dunkelblau, gebraucht, inkl. Regenverdeck, CHF 150.- (NP 1'000.-)

Buschi-Einsätze (Softtragtaschen für Neugeborene), neuwertig je 70.- (NP je 152.-)

Sich melden bei: Guido Köhler,
Tel. 079 784 65 15

Margarethenstrasse 65, Binningen
Nicht erreichbar vom 2.-16.10.2011

Aus der Redaktion

Auf Grund der Umstellung im Detailprogramm befinden sich die Mutationen auf S. 12.

die Red.

IMPRESSUM

Adressänderungen: Barbara Suter, Lindenberg 19, 4058 Basel, T p. 061 681 81 77, mitgliederdienst@sac-basel.ch

Herausgeberin: Offizielles Cluborgan des SAC, Sektion Basel, erscheint sechsmal im Jahr, jeweils am Ende des Vormonats.

Redaktionsschluss: jeweils der 21. des Vormonats

Redaktion: Redaktion SAC Basel, Guido Köhler, Margarethenstr. 65, Postfach 261, 4102 Binningen 1, T 061 423 10 27
redaktion.sacbasel@gmail.com

Inserate: Edith Wepf, edith.wepf@gmx.ch

Druck und Versand: Dreispitz Druck, Lyonstrasse 30, 4053 Basel, T 061 331 93 77, info@dreispitzdruck.ch

Clubleben

Clubversammlung

Donnerstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr im Clublokal, am Nadelberg 12

Traktanden

1. Vorstellen der Neumitglieder
2. Weihnachtsabend
3. Mitteilungen und Varia

Weihnachtsabend mit «Krüttli»: Im Frühtau zu Berge wir gehen fallera....»

Clown Pompom und Clownin Masacha freuen sich auf ihren Ausflug und voller Elan ziehen sie los. Aber was ihnen dieser Tag für Überraschungen bringt, daran hätten sie nicht einmal im Traum gedacht.

Ercolina Reimann

Clubleben

SAC Bulletin: Wir haben an unserer letzten Vorstandssitzung beschlossen, ab nächstem Jahr die Anzahl SAC Bulletins von 6 auf 4 zu reduzieren (neu: Versand jeweils am Ende des Quartals), und ab dieser Ausgabe nur noch die detaillierte Ausschreibung von Touren der Werktagswanderer, Senioren und Veteranen im hinteren Teil des Bulletins zu publizieren. Die Tourenübersicht über alle Touren und Anlässe während der vom Bulletin abgedeckten Periode wird weiterhin auf den ersten Seiten abgedruckt.

Begründungen: Bei der Analyse der Tourenanmeldungen haben wir festgestellt, dass alle zu Touren der Gruppen Aktive (Wochenendtouren) und KiBe über einen Internetzugang verfügen, die Touren bei Erscheinen des Bulletins bereits von vielen gebucht sind, und neu aufgeschaltete Touren rasch gefunden und gebucht werden. Andere grosse SAC-Sektionen publizieren seit längerer Zeit diese Touren-Typen auch nicht mehr in ihren Bulletins.

4 Bulletins pro Jahr ist bei anderen SAC Sektionen bereits eingeführt, und reichen auch uns für die Publikation von allgemeinen Club-Informationen, für die Ausschreibung von geselligen Anlässen und die Ausschreibung der Touren der Gruppen Werktagswanderer, Senioren und Veteranen.

Das Ergebnis der Umfrage zu den Drucksachen und die Dropnetauswertung findet ihr übersichtlichkeitshalber auf den Seiten 6–8.

Vakanz im Vorstand auf GV 2012 – Präsident:

Leider ist es uns bis heute nicht gelungen eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für das Amt des Präsidenten zu finden, und wir erneuern deshalb den Aufruf an unsere Mitglieder sich die Übernahme dieser Funktion zu überlegen und mit mir Kontakt aufzunehmen. Das Pflichtenheft ist nicht in Stein gemeisselt, und wir werden uns anstrengen, es so anzupassen, dass auch ein im Berufsleben stehendes Mitglied diese Funktion ausüben kann.

GV2012 – Einreichen von Anträgen: Bitte Anträge für unsere nächste Generalversammlung von Do 9. Februar 2012 bis am Freitag 4. November 2011 beim Präsidenten einreichen; die Traktandenliste wird im SAC Bulletin Nr. 1 / 2012 publiziert.

Christian Bossel

Wir suchen eine Archivarin: Marie-Luise Hieronymus-Schaller möchte das Amt als Archivarin abgeben. Für ihre sorgfältige Arbeit bei der Betreuung unseres Archivs danken wir ihr herzlich. Wer unterstützt uns nun neu beim Wachhalten der Erinnerung an die jüngere und ältere Clubvergangenheit und kann unsere neu anfallenden Dokumente systematisch einordnen?

Das Archiv liegt physisch im Archivraum hinter unserm Clublokal am Nadelberg 12. Der Umgang mit Computer darf kein Problem sein. Unser Archiv-Verzeichnis existiert als Word-File und in einer Filemaker-Datenbank. Routinemässig gibt die Ablage nicht viel zu tun. Wertvoll wäre die Mitarbeit bei der Aufarbeitung der letzten 50 Jahre im Hinblick auf unser 150-Jahr-Jubiläum im 2013. Leute mit historischem Flair könnten sich damit Einblick in vielerlei spannende und auch erheiternde Prozesse und Geschichten verschaffen.

Bitte fragt unverbindlich: Regula Rapp
061 361 21 33 (p), 061 284 83 50 (G) oder:
regula.rapp@gmail.com

Regula Rapp

Fr. 1000.- zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

dr Möbellade vo Basel

TRACHTNER

MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch

Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 08.00 – 16.00 Uhr

Ressort Mitglieder

Meldung der Adressänderungen
Monatlich erhält der SAC Basel zahlreiche Rücksendungen infolge nicht aktualisierter Adressen. Bitte meldet uns eure Adressänderungen, ansonsten können wir euch weder die Zeitschriften noch den Einzahlungsschein zur Verlängerung der Mitgliedschaft zustellen.

Letzteres hat zur Folge, dass die Geschäftsstelle in Bern erfolglos Mahnungen versendet und euch anschliessend von der Mitgliederliste streicht. Durch die Mitteilung von Adressänderungen kann dem Verein administrativer Aufwand und euch viel Ärger erspart werden. Eine Meldung ist möglich per Internet: www.sac-basel.ch/mitgliedschaft/adressaenderung oder per Post an: Barbara Suter, Lindenberg 19, 4058 Basel
Vielen Dank für eure Mithilfe

Barbara Suter

Ressort Hütten

Gesucht: Freiwillige, die bereit sind, in der Hüttenkommission mitzuarbeiten
Aufgaben der HK: Unsere Hütten sind extremer Witterung ausgesetzt und verlangen einen entsprechenden Unterhalt. Grössere Reparaturen und Umbauten werden von Fachleuten ausgeführt. Kleinere Ausbesserungen und leichte Unterhaltsarbeiten werden vom Hüttenwart oder zusammen mit dem Hüttenchef durchgeführt. Unterstützt werden sie von Sektionsmitgliedern, die Freude an handwerklichen Aufgaben haben. Das können sein: Ausbesserungen aller Art (Schreinerarbeiten, Malerarbeiten, allgem. kleinere Reparaturen) in und um die Hütte, kleine Reparaturen am Hüttenweg (Markierungen erneuern, Steine entfernen, Sicherungseinrichtungen kontrollieren, ev. reparieren).
Wenn du handwerkliches Geschick hast und dich jährlich während 1 bis 2 Tagen in kameradschaftlicher Zusammenarbeit mit andern für den Unterhalt unserer Hütten einsetzen möchtest, so melde dich bei Peter Leupin: pleupin@gmx.ch, 061 599 51 32
oder Martin Bloch: martinbloch@bluewin.ch, 061 681 34 56)
Sie geben dir weitere Auskünfte. Der Hüttenzustieg und die Arbeiten in der Höhe verlangen eine entsprechende Fitness. Ganz ideal ist

es, wenn du überdies berufliche Fachkenntnisse einbringen kannst, das ist aber keine Voraussetzung.

*Für die Hüttenkommission
Peter Leupin und Martin Bloch*

Ressort Touren

Jürg Weber ist ab 2012 neuer Werktagswanderleiter. Ich freue mich, die Ernennung von Jürg Weber als Werktagswanderleiter bekannt zu geben. Mit seiner Persönlichkeit ergänzt er unser Team in idealer Weise. Wir gratulieren Jürg und wünschen ihm viel Erfolg bei den Wanderungen.
René Fatton

Trainings

Freies Klettern im Vogesenschulhaus, Donnerstagsabend, 20. Oktober bis 22. Dezember 2011
Jeden Donnerstagabend ist der Kletterraum im Vogesenschulhaus, St. Johannis-Ring 17 in Basel von 18.15 Uhr bis 21.45 Uhr für unsere Sektion reserviert, Schulferien ausgenommen. Weitere Informationen auf unserer Internetseite (<http://www.sac-basel.ch/aktivitaeten/trainings/>) oder bei: Regula Rapp 061 361 21 33 (p), 061 284 83 50 (G), regula.rapp@gmail.com.

Regula Rapp

Unsere Drucksachen sind beliebt

Herzlichen Dank allen Mitgliedern, die geantwortet haben. Auch eure Kommentare und Anregungen wurden im Vorstand gerne zur Kenntnis genommen. Viele Mitglieder schätzen die gedruckten Mitteilungen nach wie vor. Auch viele jüngere Mitglieder finden sie bequemer, um schnell etwas nachzuschauen, als jedes Mal den Computer anzustellen. Wenn es nicht um Toureninformationen geht, ist das Bulletin offensichtlich geeigneter, um die Mitglieder zu erreichen, als die Rubrik «Aktuell» auf der Homepage.
Verschiedene Mitglieder wünschten in ihren Kommentaren, dass die Drucksachen eher aufgewertet würden, zum Beispiel mit Tourenberichten. Wir hängen deshalb einen solchen an, siehe unten.

Es sind 294 Antworten eingegangen, davon nur 4 per Mail. Bei 1/3 Familienmitgliedschaften entspricht das ca. 392 Mitgliedern oder 17%. 199 Meldungen gaben an, das letzte Jahr an einem Clubanlass teilgenommen zu haben (68% Aktive), was etwa 265 aktiven Mitgliedern entspricht. Das heisst, dass etwa 54% aller aktiven Mitglieder bei der Umfrage mitgemacht haben. Das ist für eine schriftliche Umfrage ohne Nachmahnung, ohne Vorfrankatur und ohne persönlichen Gewinn (Verlosung o.ä.) ein respektables Ergebnis.

87 geben an, nicht unbedingt Gedrucktes zu benötigen (29,6%). Von ihnen sind etwa gleichviel aktiv wie von allen Antwortenden. 50 von ihnen (= 57%) lesen aber Drucksachen. 37 benützen nur das Internet (aber nur 2 von diesen haben per Mail geantwortet).

Über 80% der Aktiven unter 70 Jahren lesen die Drucksachen, und 95% aller über 70 jährigen Mitglieder, die geantwortet haben.

Auswertung: Regula Rapp

Altersverteilung der Antwortenden und derjenigen, die nichts Gedrucktes benötigen				
Altersgruppe	Anzahl	Prozent	benötigen nichts gedruckt, Anzahl	Anteil an allen dieser Altersgruppe
70+	104	35.4 %	12	11.5 %
40-69	158	53.7% %	57	36.1 %
16-39	32	10.9 %	18	56.3 %
total	294	100%	87	29.6%

Was wird wo wie häufig gelesen?			
Drucksachen	Bulletin	Clubnachrichten	57%
		Touren, Trainings, Kurse	56%
	Jahresbericht		64%
	Jahresprogramm	Touren	44%
		Adressen, Infos, Hütten	48%
Website	Touren, Trainings, Kurse		47%
	Adressen, Infos, Cluborganisation		37%
	Jahresbericht		15%

Die Aktiven unter 70 Jährigen						
Altersgruppe	Aktive	Brauchen nicht unbedingt Gedrucktes	Anteil	Brauchen nicht, lesen aber Gedrucktes	Anteil der Aktiven, die Gedrucktes lesen	Aktive, die nur Internet lesen
60+	47	13	27.6%	7	41 (87%)	6
50+	32	15	46.8%	11	28 (87%)	4
40+	30	10	33%	5	25 (83%)	5
Bis 39 + ?	22	12	26.4%	8	18 (82%)	4

Auswertungen DropTours Januar-August 2011

Der im November 2010 aufgeschaltete neue Internetauftritt von DropNet erlaubt uns erstmals die Anmeldungen zu Touren und Anlässen detailliert zu analysieren.

Von den aktuell 2450 Mitgliedern haben sich 493 (20%) zu mindestens einer Tour oder einem anmeldepflichtigen Clubanlass (Jahresfest, Clubversammlung im Juni) angemeldet.

Mitglieder mit Internetzugang			
Touren Gruppen	alle	mit E-Mail	ohne E-Mail
Aktive	304	302	2
Alle (Geselliges)	82	49	33
KiBe	21	21	0
Veteranen	81	44	37
Werktagswanderer	92	67	25

Diese Tabelle zeigt, dass alle an Touren der Gruppen Aktive und KiBe angemeldeten Mitglieder über eine E-Mail Adresse verfügen und damit auch Zugang zum Internet haben. Ein Drittel der Werktagswanderer und die Hälfte der Veteranen können noch nicht über das Internet erreicht werden; die gedruckten Ausschreibungen und die telefonische Anmeldung sind deshalb für diese beiden Gruppen immer noch erforderlich.

Touren für Aktive					
Die Touren der Gruppe Aktive finden über das Wochenende statt, und werden in erster Linie für die im Berufsleben stehenden Mitglieder angeboten.					
Typ	Bezeichnung	Anzahl	abgesagt	ausgebucht	angemeldet
BW	Berg u. Alpinwandern	37	6	3	83
H	Hochtour	19	1	5	82
K	Klettern	13	1	1	29
KA	Klettern Alpin	10			25
KS	Klettersteig	3			7
Ku_Ei	Eiskurs	1			25
Ku_Kl	Kletterkurs	4	1	1	37
Ku_LL	Langlaufkurs	1			4
Ku_Lw	Lawinenkurs	2	1		44
N	Naturexkursion	3	1		13
S	Skitour	26	1	12	111
SS	Schneeschuh	17	3	5	68
W	Wanderung	10			7

Die Zeile BW ist zu lesen als: Es werden 37 Touren angeboten, 6 mussten abgesagt werden, 3 waren ausgebucht. Interesse an diesem Touren-Typ hatten 83 unserer 2450 Mitglieder – von diesen 83 haben sich viele zu mehr als einer Tour dieses Typs angemeldet.

Intensität der Teilnahme								
In dieser Tabelle wird gezeigt, wie häufig sich Mitglieder zu Touren anmelden								
20+	10+	7-9	4-6	3	2	1	Total	Art der Teilnehmer
2	14	10	16	10	15	25	92	WW-Touren
1	11	26	52	30	65	119	304	Touren für Aktive

Die Kolonne 7–9 der Zeile unter Art der Teilnehmer «Touren für Aktive» ist zu lesen als: von den 304 zu Touren der Gruppe Aktive angemeldeten Personen haben 26 sich zu 7 bis 9 Touren angemeldet. Die Kolonne 10+ bedeutet zu 10 bis 19 Touren.

Teilnehmer an Touren für Aktive

24 Personen, die nicht Mitglied unserer Sektion sind, haben sich zu Wochenendtouren der Gruppe Aktive angemeldet, es verbleiben also 280 Sektions-Mitglieder, die weiter analysiert werden können.

Männlich	140
Weiblich	140

Teilnehmer gruppiert nach Anzahl Mitgliedsjahren

In dieser Tabelle wird die Nachfrage nach unseren Touren in Abhängigkeit von der Dauer der Mitgliedschaft dargestellt.

Clubjahre	Teilnehmer	cumul	%	%-cumul
0	30	30	10.7%	10.7%
1	41	71	14.6%	25.4%
2	26	97	9.3%	34.6%
3-4	48	145	17.1%	51.8%
5-6	25	170	8.9%	60.7%
7-8	18	188	6.4%	67.1%
9-12	34	222	12.1%	79.3%
13-16	13	235	4.6%	83.9%
17-20	9	244	3.2%	87.1%
> 20	36	280	12.9%	100.0%

Tab. rechts: Die Zeile für 2 Clubjahre ist zu lesen als: 26 (oder 9.3%) der 280 Angemeldeten sind seit 2 Jahren SAC-Mitglied, 97 (oder 34.6%) der 280 Angemeldeten sind 0-2 Jahre Mitglied. Mitglieder mit 0 Jahren sind seit Oktober 2010 eingetreten.

Auswertung: Christian Bossel

Veteranen-Vereinigung

Neues Mitglied und Wanderleiter ab 27. Oktober

Das Gremium der Veteranen-Vereinigung SAC Basel freut sich, Sales Koch als Mitglied im Gremium und als Veteranenwanderleiter zu ernennen.

nen. Mit seiner Persönlichkeit ergänzt er unser Team in idealer Weise. Wir gratulieren Sales und wünschen ihm viel Erfolg im Gremium und bei der Leitung seiner Wanderungen.

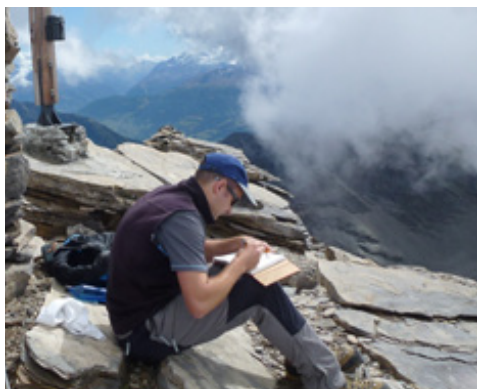
Bruno De Bortoli

Tourenberichte

Wer von unseren Tourengängerinnen und Tourengängern schreibt einen Tourenbericht? Wir suchen Tourenberichte, damit in den Bulletins nicht nur Geplantes, sondern auch Erlebtes erscheint.

Der Text sollte nicht mehr als eine Bulletinseite (gerne auch weniger) umfassen und 1–3 Fotos dazu, die sich auch für schwarz-weiss Druck eignen. Unter allen Einsendern wird einmal im Jahr eine Gratisübernachtung in einer unserer Hütten verlost.

Die Berichte nimmt Rebecca Scherrer, unsere neue Kommunikationsverantwortliche, gerne entgegen unter: kommunikation@sac-basel.ch



Ferdenrothorn, 9. September 2011

Ab Bern waren wir fünf komplett, Gabriele, die Tourenleiterin, dann Giorgio, Marie Theres, Philipp und ich. Noch viel Gewölk hing an den Bergen, als wir in den Lötschberg eintauchten, aber in Goppenstein zeigten sich erste blaue Lücken. Wir gaben dem Wetter Zeit und fuhrten gemütlich mit der Seilbahn zur Lauchernalp. Erst ging's ohne Anstrengung auf dem fast ebenen Höhenweg zur Kummenalp, dann nahe am Bach auf gemauertem Weg ins einsame Ferdental. Rinder und Schafe belebten die graugrüne Gegend, bis wir auf knapp 2500 m in die Sonne kamen und eine Rast einschalteten. Ab hier wurde es steinig, der Oberferdengletscher liegt unter Unmengen Schutt begraben und zeigt sich nur als eisiger Randstreifen unter der Moräne. Aber die Vielfalt der Steine war alles andere als langweilig: gelb und sehr rau, braun, löchrig, mit weissen Quarzeinschlüssen, violett und glänzend wie Perlmutter, oder schiefergrau bis silbern. Wir fühlten uns in eine Mondlandschaft versetzt. Das scharfe Auge von Philipp entdeckte neben dem grossen Müllerstein auf dem Ferdental einige unscheinbare und stark, aber angenehm riechende Pflänzchen – Wermut, der als erster das Terrain des verschwundenen Firns auf dem Gipfelrücken erobert. Vom gelben blockigen Vorgip-

fel kletterten wir eine Stufe auf den aus grauen Schieferplatten bestehenden Grat ab und dann über ein paar Stufen zum Gipfelsteinmann hoch. Wolken hüllten die Gipfel der Blüemlisalp und den Balmhorngipfel ein. Die Torrentgruppe und das Walliser Haupttal waren sichtbar, auch die Bietschhornhütte, und der Sportplatz von Leukerbad lag tief unter unsern Füßen. Nun genüsslich ein Ei getütscht (das Bioei hat gewonnen!) und rustikal mit Aromat oder gepflegt mit Salz und Pfeffer gewürzt. So gestärkt sind wir schnell auf dem Ferdental zurück. Im Abstieg über die farbigen Steine ertönt plötzlich ein grrllo, grrllo. Ein fremdsprachiges Schneehuhn? Das Rätsel löst sich, als der Ruf nach einem «Pronto» von Giorgio endet. Bald sind wir wieder im Bereich der Murmelpfiffe, Schaf- und Kuhlocken. An einer schmalen Stelle stehen drei Rinder im Weg. Die beiden älteren Damen meinen nach einem fruchtlosen Vertreibungsversuch: der «Gschider git na und d'Chue bleibt stah», und umrunden die Tiere bergwärts. Der Jüngste aber befördert die Tiere einfach mit gezieltem Klaps zur Seite. Auf dem lauschigen Abstiegsweg von der Kummenalp bewundern wir die Gewandtheit von zwei balgenden Eichhörnchen. Noch zweimal ruft der Prontovogel bis wir uns in Ferdental zum verdienten Panasch setzen.

Regula Rapp



Tourentipp**Klebfelle mit neuem Leim versehen**

Bald ist es wieder soweit: Die Skitourensaison beginnt! Zeit, um die Batterien im LVS zu prüfen und sich die Klebfelle genau anzuschauen. Kleben sie noch oder bekomme ich sie nicht mehr auseinander? Haben sie Stockflecken oder sind sie verdreht? Wenn sie Schimmelpilze aufweisen oder völlig ausgetrocknet sind, müssen sie im Kehricht entsorgt werden und können nicht mehr neu beschichtet werden.

Immer wieder werde ich von Clubmitgliedern angefragt, wie man auf Fellen neuen Leim selbst auftragen kann. Grundsätzlich ist dies möglich, aber nicht allen zu empfehlen. Erstens muss mit Hitze das Fell vollständig gereinigt werden. Zweitens, muss sichergestellt werden, dass der Leim, den man aufträgt, mit dem Restleim auf dem Fell kompatibel ist. Und drittens muss man sehr sauber arbeiten, sonst gibt es eine veritable Sauerei.

Wer wirklich selbst neu beleimen möchte, muss dazu einen speziellen LötKolben haben (im Fachhandel erhältlich, für alle Hersteller das gleiche Modell), um den alten Leim zu entfernen.

Geleimt werden kann dann entweder mittels Tube und Spachtel oder man setzt eine spezielle Transferfolie (z.B. Marke Colltex, je nach Breite CHF 14.– oder 21.– für 4 m-Rolle) und ein Bügelisen (Einstellung Dampf entspricht 120°C) ein. Wer es genauer wissen möchte, der schaut sich die Videos von Colltex an auf www.colltex.ch, dort «Servcie».

Ökologischer und weniger aufwändig ist es, den Service von Colltex, Montana oder Pomoca anzunehmen und die Felle neu beleimen zu lassen. Grundsätzlich kann man das Fell auch bei Bächli Bergsport in Basel abgeben.

Preise und Lieferzeiten

Die Preise bei Bächli entsprechen den Preisen, wie wenn direkt beim Hersteller eingeschickt wird und sind wie folgt (pro Paar, inkl. Versandkostenanteil, Stand September 2011):

Colltex: CHF 55.–, Fixpreis, 1 Woche

Pomoca: CHF 62.–, ohne Gewähr, 2–3 Wochen

Montana: CHF 82.–, ohne Gewähr, 2 Wochen

Bemerkung: Black Diamond bietet zur Zeit keinen Service an und Pomoca und Colltex beschichten keine Fremdprodukte.

Adressen

Colltex: www.colltex.ch, Tödi Sport AG

Pomoca: www.pomoca.com, bis Ende Dufuor Industries SA, ab 2012 muss man dann neu via Salewa (www.salewa.ch) gehen.

Montana: www.ski-servcie.com, Montana Sport International AG

Der Teufel steckt im Detail

Wichtig sind bei der eigenständig ausgeführten Neubeleimung die Herstellerangaben. Colltex besteht darauf, dass die Felle auf den mitgelieferten Kunsstoffstreifen – dem sogenannten Abdecknetz – gelagert werden (Papierstreifen nach Beleimung entfernen!). Neu bietet Colltex auch einen Fellstrumpf «proskin» für die Aufbewahrung auf der Tour unterwegs an.

Bei Pomoca ist die Leimschicht sehr dünn und es muss mit viel weniger Druck beim Leimentfernen gearbeitet werden. Pomocafelle weisen eine Membran auf, wird diese verletzt, sind die Felle nicht mehr wasserdicht.

Bei Montana soll nur die Transferklebefolie und kein Tubenleim für die Neubeschichtung eingesetzt werden. Das und weitere Einzelheiten gilt es unbedingt zu beachten.

Fazit

Mit Abstand den besten Service bei günstigstem Preis inkl. ausführlicher Information auf der Website bietet Colltex an. Am Telefon habe ich mich gut und freundlich beraten gefühlt.

Bei Pomoca führt die Übernahme durch Salewa zu einer gewissen, spürbaren Verunsicherung. Und es kann – da nur alle 2. Wochen geleimt wird –, eine sehr lange Lieferfrist entstehen.

Montana ist eher auf den Fachhandel ausgelegt und hat kein grosses Interesse daran, dass Felle von Privaten eingeschickt werden. Der Preis ist für mich unerklärbar hoch und die Lieferfrist dabei doppelt so lange wie bei Colltex.

Am günstigsten ist es via Bächli Bergsport: Man spart 1 × Porto und die Verpackung, da dies im Preis inbegriffen ist. Das eigene Leimen bleibt den Freaks vorbehalten, da sich die Kosten für LötKolben und Transferband nur bei wiederholtem, reglmässigen Einsatz rechnen.

Guido Köhler

Mittwoch, 9. November 2011**W, Koblenz - Rheinufer - Etzgen (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz Kond. A | Techn. T1

Route/Details Koblenz - Bahnbrücke - Rheinufer - Leibstadt (Mittagessen Rest. Schützen) - Schwaderloch - Etzgen. am Morgen 8 km flach, 2 1/2 Std. am Nachmittag 7 km 100m Aufstieg, 2 1/2 Std.

U-Abo gilt bis Schwaderloch. Von dort löse ich für alle bis Koblenz.

Rückfahrtmöglichkeit ab Leibstadt oder Schwaderloch.

Treffpunkt Mi 9. Nov. 2011, 7.50 Uhr / Abfahrt SBB, nach Laufenburg

Anmeldung Telefonisch, Internet bis Mo 7. Nov. 2011

Leitung Peter Lemp, TelP 061 272 92 41

Mittwoch, 23. November 2011**W, Grindel - Fringeli - Erschwil (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz Kond. B | Techn. T2

Route/Details Abwechslungsreiche Winterwanderung Route: Grindel - Fringeli - Grat - Welschgätterli - Oberbergli - Erschwil. Wanderzeit: ca. 3.5 Stunden, Aufstieg 350m; Abstieg 500m; Verpflegung: Mittagessen im Restaurant Oberbergli.

Treffpunkt: Bahnhof SBB ab: 08.37 Richtung Laufen

Billet: Anreise: Basel - Laufen - Grindel; Rückreise: Erschwil - Zwingen - Basel.

Anmeldung Telefonisch, Internet bis Mo 21. Nov. 2011

Leitung René Fattou, TelP 061 302 69 89

Mittwoch, 30. November 2011**W, Tiersteiberg (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz Kond. A | Techn. T2

Route/Details Abwechslungsreiche Wanderung im Oberbaselbiet. Reise ausschliesslich im TNW-Bereich.

Route: Schupfart - Tiersteiberg - Anwil - Gelterkinden.

Wanderzeit: ca. 4.5 Std. Höhendifferenz ca. 300 Meter.

Mittagessen im Restaurant Jägerstübli in Anwil.

Billet: Basel - Schupfart, retour Gelterkinden - Basel.

Basel SBB ab: 08.20 (mit S-Bahn bis Mumpf, von dort mit PostAuto).

Anmeldung Telefonisch, Internet bis Mo 28. Nov. 2011

Leitung Silvia Schmid, TelP 061 261 86 95

Mittwoch, 14. Dezember 2011**W, Adventswanderung (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz Kond. A | Techn. T1

Route/Details Leichte Winterwanderung Route: Sissach - Gisiberg - Wittsburg - Buckten; Rückkehr ab Wittsburg mit Bus am Nachmittag möglich Wanderzeit: ca. 3.5 Std., Aufstieg 300m ; Abstieg 150m.

Verpflegung: Mittagessen im Restaurant Bürgin in Wittsburg

	Treffpunkt: Basel ab 08:31 Uhr nach Sissach
	Billett: Anreise: Basel-Sissach; Rückreise: Buckten - Sissach - Basel
Anmeldung	Telefonisch, Internet bis Mo 12. Dez. 2011
Leitung	René Fatton, TelP 061 302 69 89

Mittwoch, 28. Dezember 2011**W, Jura Surprise (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz	Kond. A Techn. T1
Route/Details	Gemütliche Winterwanderung Route: Beinwil Kloster - Chasten - Meltingerberg - Meltingen. Wanderzeit: ca. 3 Std; Aufstieg 300m, Abstieg 300m. Treffpunkt: Basel SBB ab 9:37 Uhr nach Zwingen Billett: Hinreise: Basel - Beinwil-Kloster; Rückreise: Meltingen - Basel
Anmeldung	Telefonisch, Internet bis Mo 26. Dez. 2011
Leitung	René Fatton, TelP 061 302 69 89

Dienstag, 1. November 2011**VW, Sundgau Veteranenwanderung 614 (Veteranen)**

Route/Details	Schmucke Dörfer und weite, besinnliche Ebenen Abfahrt 07.00 Uhr Gruppe 1 und 2 mit Bus ab Basel SBB (Meret Oppenheim-Strasse) nach Waldighofen 08.30 Uhr Gruppe 3 mit Bus ab Basel SBB (Meret Oppenheim-Strasse) nach Waldighofen Rückkehr Spätestens 18.00 Uhr in Basel Wanderungen vormittags: Gruppe 1: Waldighofen, Annahof, Willer, über die alte Römerstrasse nach Bettenhofen, weiter nach Hirsingue, ca 15 km, +200 Hm, knapp 3.5 Std. Gruppe 2: Waldighofen, südl. entlang Kreuzleholz, dann auf dem Interregio-Weg nach Riespach, Ruederbach, weiter nach Henflingen, ca 12 km, +150 Hm, 3.5 Std. Gruppe 3: Hirtzbach via Pt. 348 nach Hirsingue, ca 3.5 km, +40 Hm, 1-1.5 Std. Wanderungen nachmittags: Gruppen 1+2: Hirsingue-Wittersdorf, 5 km, +50 Hm, 1-1.5 Std. Gruppe 3: Hirsingue - Bettendorf, 2 km, + 20Hm, 1 Std. Verpflegung Morgenkaffee: für alle im Restaurant Le Figaro in Waldighofen, Tel. 0033 389 25 82 82 Mittagessen: in der Auberge Des Trois Vallées in Hirsingue, Tel. 0033 389 40 50 60 Kosten: 26 EUR. Karten Cartes Bleues: Altkirch 3621 ET, Bâle 3721 ET bzw. www.schweizmobil.ch WL Alois Schnyder, Tel. 061 731 30 38 WL Stv. Franz Werthmüller, Tel. 061 701 91 86 WL Gruppe 2 Hans Schäfer, Bernhard Müller WL Gruppe 3 Heini Stadler, Hans Peter Styner
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 31. Okt. 2011
Leitung	Alois Schnyder, TelP 061 731 30 38

Dienstag, 6. Dezember 2011**VW, Leimental Veteranenwanderung 615 (Veteranen)**

Route/Details Leimental, die Wanderung findet im U-Abo-Bereich statt. Das Billett löst jeder selbst.
Besammlung:

Gruppe 1: Allschwil Endstation Tram Nr. 6 um 08.15 Uhr

Gruppe 2: Heuwaage 08.05 Uhr, Abfahrt 08.11 Uhr mit Tram Nr. 10 nach Flüh,

Weiterfahrt 08.40 Uhr mit Bus Nr. 69 nach Metzleren

Gruppe 3: Therwil Tram Nr. 10 um 09.45 Uhr

Wanderung vormittags:

Gruppe 1: Allschwil - Mooshag - Grenzsteine 80-91 - Biel-Benken - Schilfrain - Ettingen, ca. 3 Std. +250 m, -200 m

Gruppe 2: Metzleren - Rotberg - Grundmatt - Ettingen, 2-2.5 Std. +150 m, -340 m

Gruppe 3: Therwil - Chänelboden - Marbach - Ettingen, 1-1.5 Std. + 55m, - 30m

Verpflegung:

Morgenkaffee: in den Wanderausgangsorten Allschwil, Metzleren und Therwil.

Mittagessen: Restaurant zum Rebstock in Ettingen, Tel. 061 721 10 17

Kosten: Fr. 30.-.

Wanderung nachmittags:

Gruppe 1 und 2: Ettingen - Vorderberg - Hint. Galgen - Schlatthof - Aesch, ca. 1 Std.

Gruppe 3: Ettingen -Therwil (nur 1/2 Strecke möglich bis Tramstation Känelmatt)

Karten: Basel 1047, Arlesheim 1067 oder www.schweizmobil.ch

Ausrüstung: evtl. Wanderstöcke bei winterlichen Verhältnissen

Anmeldungen an

WL Irène Gerber, Tel. 061 731 30 38

WL Stv. Hanspeter Schmid, Tel. 061 061 261 86 95

WL Gruppe 2: Silvia Schmid, Hans Peter Styner

WL Gruppe 3: Alois Schnyder, Franz Werthmüller

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 5. Dez. 2011

Leitung Irène Gerber, Telp 061 731 30 38

GENIESSEN SIE DIE AUSSICHT WIR BERATEN MIT WEITSICHT



Bergsport ist eine lebenslange Leidenschaft.

Alles, was Sie brauchen, finden Sie bei Bächli Bergsport:
Die grösste Auswahl von Bergsportartikeln in der Schweiz,
sportliche Beratung, wegweisenden Service und faire Preise.

FILIALEN

Zürich
Bern
Basel
Kriens
St. Gallen
Pfäffikon

OUTLETS

Zürich
Bern
Basel
Kriens
St. Gallen
Pfäffikon
Volketswil

ONLINESHOP

www.baechli-bergsport.ch



BÄCHLI
BERGSPORT

Adress-
änderung
melden

AZB
4000 Basel 2



TRANSA

**NEU! GROSSE BERG-
SPORTABTEILUNG**

In unserer Basler Filiale am Aeschengraben 13 findest du neu ein umfangreiches Angebot an Kletterausrüstung die du gleich an der Boulderwand ausprobieren kannst.

**Transa Travel & Outdoor-Laden Basel,
Aeschengraben 9 & 13 – www.transa.ch**

**10%
RABATT**

INSERAT AUSSCHNEIDEN ODER
KOPIEREN UND AN DER
LADENKASSE EINLÖSEN.
GLÜTIG BIS 31.12.2011,
NICHT KUMULIERBAR.

Gönnerliste

Bächli Bergsport AG, Filiale Basel
Henric Petristrasse 25, 4051 Basel
Tel. 061 225 27 27, Fax 061 225 27 29
www.baechli-bergsport.ch

Basler Kantonalbank, fair banking
Postfach, 4002 Basel, Tel. 061 266 21 21,
www.bkb.ch

Peter Deiss, Lederatelier
Hammerstrasse 65, Postfach, 4005 Basel
Tel. 061 692 08 66, Fax 061 692 08 68

Frey Louis, Uhrmacher + Goldschmied
St. Johannis-Ring 134+139,
Steinenvorstadt 1, 4012 Basel
Tel. 061 322 77 11

HB&P Treuhand,
Buchführung, Steuerberatung
St. Alban-Anlage 44, 4010 Basel,
Tel. 061 279 98 98
www.hbp-treuhand.ch

Lassoudry archiformes GmbH,
www.lassoudry.ch
J. + S. Ritschl-Lassoudry
Rüchligweg 55, 4125 Riehen
Tel. 061 683 22 77, Fax. 061 683 22 78

Daniel von Orelli, Craniosacrale Osteopathie:
Fersensporn & Rückenschmerzen etc.,
Schock-/Trauma-Aufarbeitung: z.B. Unfälle
Unt. Rheinweg 30, 4057 Basel,
Tel. 061 681 99 89

Schneider, Bäckerei/Konditorei
Clarastrasse 23, 4058 Basel,
Tel. 061 692 24 31

Van der Valk GmbH
Gartengestaltung und Baumpflege,
Bahnhofstrasse 10, 4147 Aesch,
Tel. 061 751 65 45, www.vandervalk.ch

Adressänderungen sind zu richten an:

Barbara Suter, Lindenbergring 19,
4058 Basel, T p. 061 681 81 77
mitgliederdienst@sac-basel.ch